

Protokoll		attac-Treff 28.01.2020
------------------	-----------------------------------------------------------------------------------	------------------------

Teilnehmer/innen

Jutta	Doris	Mark	Alex
Reiner (Gast)			

TOP 0: Offener Austausch
entfallen

TOP1: Macht AG WTO / Globale Krisen etwas zur VR China und wenn ja, wann?
Am 05.02. trifft sich die AG wieder. Dann fällt die Entscheidung.

TOP2: Twitter bespielen

Da nun weder der Facebook-Account noch der Twitter-Account betreut werden, soll ihre Auflösung (Löschung) erfolgen. *Alex* wird beauftragt, dies mit *Dorina* in die Wege zu leiten.

TOP 3: Anfrage attac Besigheim-Ludwigsburg zu einem Ba-Wü-Vernetzungstreffen 2020

1. Wir befürworten ganz grundsätzlich ein Regionaltreffen.
2. Wir möchten gerne darüber diskutieren, wie wir zu einer der zentralen Kampagnen von attac, nämlich SÖT, zu einer regionalen Zusammenarbeit kommen können. Das stellen wir uns folgendermaßen vor
 - a. Wir verteilen die politisch-theoretische Positionsentwicklung zum Thema unter den Regionalgruppen, nämlich
 - i. Verkehrswende (da sind wir schon aktiv)
 - ii. Energiewende
 - iii. Agrarwende
 - iv. Handelswende

Die Regionalgruppen stellen sich wechselseitig die Ergebnisse dieser Arbeit zur Verfügung
 - b. Wir entwickeln gemeinsam regionale und landesweite politische Aktionen / Initiativen zu diesem Thema, gerne im Bündnis mit anderen Organisationen und Gruppen.

Mark wird beauftragt, die Besigheimer dementsprechend zu unterrichten.

TOP 4 Finanzantrag von Alex vom 24.01.2020

1. Das Jahresreisekostenbudget wird auf 500 € festgesetzt.
2. Das Budget von 300 € für die Veranstaltung mit Birgit Mahnkopf ist zwar bei der Bedarfsabschätzung für 2020 nicht berücksichtigt worden, kann aber aus dem Jahresbudget problemlos finanziert werden.
3. Entsprechend *Juttas* Vorschlag werden **2.392,99 €** an attac-D zurücküberwiesen.

TOP 5 Ostermarschbeteiligung Unterstützung des Ostermarschaufrufs

1. Wir unterstützen den Ostermarsch und werden zur Teilnahme aufrufen.
2. Wir unterstützen auch den Aufruf dazu, allerdings mit folgender Einschränkung:
Wir finden es falsch, den Bundeswehr-Einsatz in Mali auf dieselbe Ebene zu setzen wie die anderen, im Aufruf genannten, militärischen Expansions- und Aufrüstungsvorhaben. Der Teil des Einsatzes, der auf dem UN-Mandat **MINUSMA** (Multidimensionale Integrierte Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen in Mali) beruht, gehört nicht in diese Kategorie. Unseres Erachtens braucht die Welt mehr UNO und nicht weniger. Wenn schon militärische Befriedungs- und Schutzeinsätze durchgeführt werden, dann **nur** unter dem Mandat der UNO. Das war und ist u.E. bisher auch die Mehrheitsposition in der deutschen Friedensbewegung. Die **Europäischen Trai-**

ningsmission EUTM (European Union Training Mission) fällt allerdings nicht hierunter. Sie verfügt über kein UN-Mandat und dient militärischen Expansionsinteressen der EU. Der Einsatz der Bundeswehr in diesem Rahmen ist daher abzulehnen.

- Wir unterstützen den Ostermarsch auch finanziell und schlagen vor, dafür einen Betrag von 50 € (doppelt so viel als vom *Friedensnetz Baden-Württemberg* erbeten). *Alex* wird einen entsprechenden Finanzantrag stellen.

Sigrid wird von uns über diesen Beschluss informiert. Sie wird gebeten

- Wenn es noch möglich ist, sich dafür einzusetzen, Mali aus dem Aufruf herauszunehmen oder zumindest in vorgenannter Weise differenziert darzustellen.
- Sollte eine Abänderung des Aufrufs nicht mehr möglich sein, unterstützen wir ihn trotzdem. *Sigrid* wird gebeten, in Zukunft unsere Position zu Militäreinsätzen unter UN-Mandat im *Friedensnetz* zu vertreten.
- *Sigrid* wird auch gebeten, sich wegen unseres finanziellen Beitrags mit dem *Friedensnetz* in Verbindung zu setzen. Es muss dafür gesorgt werden, dass wir mit unseren 50 € einen konkreten Ausgabeposten unterstützen (also eine Rechnung), da wir nicht spenden dürfen. Wir halten uns in unserem Finanzgebaren ja nach wie vor an die Anforderungen der Gemeinnützigkeit.

Mark wird *Sigrid* entsprechend informieren.

TOP 6 Bündnis Vom Widerstand zum Aufbruch: Vorbereitung einer großen „Manifestation“ zum Jahrestag der Befreiung von Faschismus und Krieg

Wir können mit unseren Kräften derzeit nichts zu den Vorbereitungsarbeiten für das Vorhaben beitragen. *Alex* hält weiterhin die Verbindung zum Bündnis und informiert Cuno Brune – Hägele und Christa Hourani entsprechend.

Mark wird *Sigrid* auf den Vorbereitungstreff hinweisen, weil sie evtl. an einer Mitarbeit interessiert ist.

TOP 7 attac-Frühjahrsratschlag in Köln am 4. / 5. April

Unter den Anwesenden will niemand daran teilnehmen. Auch haben wir keine inhaltlichen Vorschläge zur Ausgestaltung des Treffens. Vielmehr halten wir nach wie vor den Antrag vom letzten Herbstratschlag für richtig, die Frühjahrsratschläge zukünftig entfallen zu lassen. Der hat aber bekanntlich vorläufig keine Zustimmung gefunden.